

BADISCHE ZEITUNG

KULTUR/MEDIEN

CD : K L A S S I K

FRANZ PHILIPP

Rarität der Spätromantik

Ein denkwürdiger Abend. Am 23. Juni 2007 wurde in der Jakobuskirche in Stegen-Eschbach eine Rarität der Vergessenheit entrissen: Franz Philipps „Mater Dei“ op. 60, jenes Marienleben für Bariton solo und gemischten Chor (wir berichteten). Das 1954 publizierte A-cappella-Hauptwerk des etwas ins Abseits geratenen Freiburger Komponisten, der eine Renaissance verdient hätte. Wer im Konzert war, wird sich gern erinnern. Jetzt liegt ein Live-Mitschnitt vor. Und da hört man's wieder: diesen meisterlichen, eigenwilligen, die Spätromantik fortschreibenden Philipp'schen Chorsatz. Die vom Bassbariton Dominik Wörner ausdrucksvoll realisierten Rezitationsaufgaben. Das exzellente, so homogene „ensemble cantissimo“ mit seiner höhensicheren Soprangruppe. Geleitet werden die Profis von einem kundigen Dirigenten: von Markus Utz, Chorprofessor in Zürich und zuvor Musikdirektor am Konstanzer Münster. Eine künstlerisch mustergültige CD, die ansprechend und informativ präsentiert wird.

Johannes Adam

- Franz Philipp: Mater Dei. Dominik Wörner (Bassbariton), „ensemble cantissimo“. Ltg.: Markus Utz. SPEKTRAL SRL4-08019.

© **Badische Zeitung, 23. September 2008, von Johannes Adam (Quelle: <http://www.badische-zeitung.de>)**